



**Tischtennis
Kreisverband
Stade e.V.**

Regelwerk
des
Tischtennis Kreisverband Stade e.V.
zur Durchführung der Jugend Kreispokalspiele

Stand des Regelwerkes: 05.03.2025
Gemäß Beschlusslage des Jugendausschusses vom 28.05.2025

Inhaltsverzeichnis

Par.	Inhalt/Text	Seite
§ 1	Regularien	-1/2-
§ 2	Spielbetrieb	-2-
§ 3	Schlussbestimmung	-3-

§ 1 Regularien

1. Die Kreispokalspiele werden, in einem durch den Jugendausschuss jährlich festgelegten Format, mit Dreiermannschaften nach dem Spielsystem „Schwedische-Liga-System“ ausgetragen, die Doppel entfallen. Die Ermittlung des Siegers erfolgt dabei in einer extra auszuspielenden Endrunde.
2. Die Anmeldung der Mannschaften erfolgt durch die Mitgliedsvereine/Mitgliedssparten bis zum 15.01. eines jeden Jahres unter Angabe der Anzahl der Mannschaften in den verschiedenen Altersklassen, der namentlichen Mannschaftsaufstellung der jeweiligen Mannschaften, Geburtsdatum der gemeldeten Spielerinnen und Spieler sowie des aktuellsten QTTR-Wertes an die spielleitende Stelle. Dabei sind „Gastspielerinnen und Gastspieler“ aus anderen Vereinen nicht erlaubt. Zusätzlich kann die spielleitende Stelle die Bereitschaft zur Teilnahme an den Kreispokalspielen anderweitig abfragen.
3. Die abgegebene Mannschaftsmeldung ist für die gesamte Spielzeit des Kreispokals bindend, jedoch muss nicht in der spielstärkemäßigen Reihenfolge der gültigen Mannschaftsmeldung aufgestellt werden. Eigenverantwortlich ist die Einhaltung der korrekten Startberechtigung beim Einsatz der Spielerinnen und Spieler durch die teilnehmenden Mannschaften der Mitgliedsvereine/Mitgliedssparten sicherzustellen.
4. Ersatzgestellungen durch Spielerinnen und Spieler aus unteren Mannschaften, gemäß der Wettspielordnung, ist möglich.

5. Durch Meldung an die spielleitende Stelle kann eine gemeldete Mannschaft im Spielbetriebes des Kreispokals zurückgezogen werden. Ein Zurückziehen einer Mannschaft hat keine Auswirkung auf den normalen Ligabetrieb und umgekehrt.
6. Gespielt wird mit einem Spielstärkenausgleich in Form einer Punktevorgabe. Pro 50 QTTR-Punkte unterschied wird der schwächeren Spielerin/dem schwächeren Spieler ein Punkt pro Satz als Punktevorgabe gewährt. Die maximale Punktevorgabe beträgt fünf Punkte pro Satz.

§ 2 Spielbetrieb

1. Die Vorbereitung des Kreispokals, Auslosung und Eintragung der Begegnungen in Click-TT wird von der spielleitenden Stelle vorgenommen. Nach erfolgter Eintragung werden die Jugendwarte, sowie Mannschaftsführer des/der jeweils betroffenen Mitgliedsverein/Mitgliedssparte per E-Mail über die festgelegten Spielpaarungen informiert. Für die Endrunde erfolgt eine separate Einladung.
2. Nach Erhalt der Information hat der Heimverein dem Gastverein innerhalb von zwei Wochen drei Termine vorzuschlagen. Hierbei ist vom Heimverein darauf zu achten, dass der Gastverein an den vorgeschlagenen Terminen nicht bereits ein Punktspiel bestreitet. Kommt der Heimverein dieser Verpflichtung nicht nach, hat er das Kreispokalspiel verloren.

Heimverein ist die zuerst bei der Auslosung gezogene Mannschaft.

3. Das Spielergebnis ist zeitnah vom Heimverein in Click-TT ausschließlich über die Schnellerfassung einzugeben.

Wichtig: Bitte kein Kreispokalspiel erfassen, wie bei Punktspielen üblich, da über Click-TT ansonsten die gespielten Einzel in die TTR-Wertung mit einfließen.

4. Sollte es widererwartend zu keiner Spielbegegnung kommen, so hat die spielleitende Stelle die Verantwortlichkeit des Nichtzustandekommens zu prüfen und zu entscheiden, wer in die nächste Runde einzieht.
Die Einschaltung eines Sportgerichtes ist aufgrund des begrenzten zeitlichen Rahmens nicht möglich.

§ 3 Schlussbestimmung

Das Regelwerk tritt mit dem Tag der Bekanntmachung gemäß § 19 der Satzung des Tischtennis Kreisverband Stade e.V. zur Saison 2025/2026 in Kraft.

Stade, den 28.05.2025

Tischtennis Kreisverband Stade e.V.

Leon Bömmelburg
Vorsitzender & Jugendwart

